

Informationsbroschüre für den Studiengang „Bachelor International Marketing“ für den Auslandsaufenthalt in Frankreich



Die folgenden Informationen zum Auslandsaufenthalt an der ESCEM in Poitiers basieren großen Teils auf dem Erfahrungsbericht der BIM-Studentin Sandra Maier, die im Jahr 2008 in Poitiers war. Der Studiengang International Marketing möchte sich an dieser Stelle für den informativen Bericht ganz herzlich bedanken.

1. Allgemeines

Bei einem Aufenthalt an der ESCEM steht der Aspekt „Exotik“ im Vergleich zu Mexiko und Indonesien nicht im Mittelpunkt, dafür aber die Vorteile regionaler Nähe. Themen wie Visum, teure Anreise, Impfungen, Kulturschock, Kriminalitätsrate etc. fallen hier so gut wie nicht an, dafür kann die Hochschule eine recht familiäre Atmosphäre anbieten.

Die ESCEM ist eine in Frankreich sehr angesehene École Supérieure de Commerce, auf die die Studierenden sehr stolz sind. Der internationale Zweig der ESCEM heißt ISEME, dessen Unterrichtssprache zu 90% in Englisch ist. Für die französischen Studenten ist ein Studienaufenthalt im Ausland Pflicht. Die Internationalität der Professoren - aus Großbritannien, USA, China und Frankreich – ist ein weiterer sehr positiver Aspekt.

„Die Qualität der Lehrkräfte empfand ich als sehr hochwertig. Im 1. Semester hatten wir eine abwechslungsreiche Mischung aus Blockseminaren, Workshops und wöchentlichem Unterricht. Wohingegen das 2. Semester nur aus Blockseminaren bestand, d.h. ein Fach wurde über mehrere Tage hinweg gelesen von morgens bis abends. Die Klassengröße war maximal 35 Schüler.“ (Sandra Maier)

Unter folgenden Link finden Sie auf der Englischsprachigen Homepage der ESCEM ausführliche und wichtige Informationen des **International Office**:

<http://www.escem.fr/Default.aspx?tabid=429>

2. Bewerbungsunterlagen

Folgende Unterlagen sollten bis **15. Oktober** vollständig ausgefüllt bei Frau Andrea Held im **Akademischen Auslandsamt** abgegeben werden:

- TOEFL-Test
- Aktueller Notenspiegel
- Formular International Programs-Mobilitätsprogramme
<http://www.pforzheim-international.info/forms/documents/outform2008.pdf>

3. Voraussetzungen für ein Studium in Poitiers:

Für eine gute Integration an der Hochschule und im Studentenwohnheim sind Grundlagen der französischen Sprache sehr wichtig (Empfehlung mindestens vier Jahre Schulfranzösisch). Der Französischunterricht, der im ersten Semester angeboten wird, ist sehr intensiv. Man erzielt jedoch sehr große Fortschritte, wenn man Eigeninitiative ergreift. Dabei spielt vor allem die Wohnlage eine wichtige Rolle. Das internationale Studentenwohnheim oder eine Wohngemeinschaft mit Franzosen kann in dieser Hinsicht sehr förderlich sein und bietet natürlich auch interessante internationale Erfahrungen.

Das Mitbringen eines eigenen Laptops ist sehr empfehlenswert, im ganzen Gebäude ist WIFI vorhanden.

4. Wohnungssuche

Das Austauschprogramm an der ESCEM wird von kompetenten Ansprechpartnern geführt, die für die anfängliche Betreuung und Unterstützung zuständig sind (s. Link zum International Office). Hilfe gibt es z. Bsp. bei der Kontoeröffnung und Beantragung von Wohngeld vom französischen Staat (CAF: Caisse d'Allocations Familiales). Je nach Wohnsituation und Höhe der Miete ca. 90 bis 130 Euro.

Hilfe gibt es natürlich auch bei der Wohnungssuche. Man kann zwischen mehreren Möglichkeiten wählen, die von der ESCEM vor Ort organisiert werden:

- **Studentenwohnheim Michel Foucault**
- **Studentenwohnheim Marie Curie**
Das Wohnheim liegt weit außerhalb und die Zimmer sind sehr klein, es ist jedoch sehr günstig.

- **Private Appartements**
- **Studenten-WG**

Die folgenden Auszüge aus dem Erfahrungsbericht von Sandra Maier geben einen interessanten Einblick in das französische Leben.

Stadtbild, Einrichtungen und Gastronomie:

Poitiers ist eine übersichtliche Kleinstadt mit Französischem Charme. Die Einwohnerzahl in 2008 belief sich auf 91 395. Es gibt einen alten Stadtkern mit schöner Fußgängerzone und mit vielen kleinen Geschäften und Boutiquen. Hinter jeder Ecke erheben sich Kirchen und Kathedralen aus vergangenen Zeiten.

Auch mehrere schön angelegte Parks laden zum flanieren und im Sommer zum Picknicken ein.

Einkaufsmöglichkeiten gibt es einerseits im etwas teureren Supermarkt in der Stadtmitte und des Weiteren in den günstigeren Supermärkten außerhalb, welche in ca. 10 Minuten mit dem Bus zu erreichen sind.

In der Innenstadt gibt es auch eine große Mediathek, die über viele Bücher und auch einer guten Auswahl an DVD's und CD's verfügt, welche man zu einem Jahresbeitrag von 6EUR ausleihen kann. Dies kann eine Alternative zu teuren Videotheken sein.

Frankreich ist für seine gute Küche bekannt und so gibt es auch in Poitiers eine große Anzahl an sehr guten Restaurants für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel. Für Studenten gibt es im Innenstadtbereich 2 Mensen. Die große Mensa mit einer vielfältigen Auswahl an wechselnden Menus befindet sich im Gebäude Roche d'Argent in Schulnähe. Zu einem unschlagbaren Preis von 2,85 EUR erhält man hier Vorspeise, Hauptgericht und wahlweise Nachtisch oder Käse, dazu ein Brötchen. Die Qualität der Mahlzeiten ist meist sehr gut. Des Weiteren gibt es eine kleine Mensa in der Nähe der Mediathek, die mehr auf Fast Food spezialisiert ist.

Soziales Leben und Kulturangebot:

Das Kulturangebot in Poitiers ist sehr groß, so dass man jeden Abend zu Konzerten jeder Musikrichtung, Theater- oder Tanzveranstaltungen gehen kann. Auch finden in regelmäßigen Abständen Straßenfeste unter diversen Themen statt.

Neben dem ständig wechselnden Kulturangebot gibt es mehrer kleine bis mittelgroße Kinos. Das Nachtleben spielt sich meist in den vielen kleinen Bars und Kneipen ab. Auch gibt es mehrere Nachtclubs, doch diese sind relativ klein und bieten auch nicht viel Abwechslung. Jedoch gibt es etwas außerhalb Poitiers größere Discos.

Doch das Partyleben findet sowieso meist im Studentenwohnheim oder in privaten Wohnungen statt.

Poitiers ist, laut Wikipedia, die Stadt mit den meisten Studenten gemessen an der Einwohnerzahl in ganz Frankreich (ca. 20%). Auch der Anteil der internationalen Studenten

scheint sehr groß zu sein, da in den Straßen von Poitiers immer auch viele Fremdsprachen zu hören sind.

Es gibt leider nur eine begrenzte Anzahl an Clubs und Bars, aber dennoch findet man immer Studenten in Poitiers die bereit sind sich die Nächte um die Ohren zu schlagen und ausgiebig zu feiern.

Kosten:

Die Lebenshaltungskosten in Frankreich sind etwas höher als in Deutschland. Vor allem für Lebensmittel muss man bis zu 40% mehr Budget einplanen als in Deutschland.

Die Preise für Wohnungen bewegen sich zwischen 200 und 400 EURO (ohne Abzug von CAF) je nach Wohnpräferenz.

Doch durch das Wohngeld vom französischen Staat (ca. 120 EUR monatlich) und den Geldern aus dem Erasmus Stipendium (Einmalzahlung 1200EUR) und dem Free-Mover-Stipendium (Einmalzahlung 666 EUR) ist das Leben in Frankreich im Schnitt nicht teurer als in Deutschland. Und je nach Lebensstil ist es auch gut möglich sich Reisen innerhalb Frankreich und nach Deutschland zu leisten.

*Kosten für Visum und Flugtickets entfallen im Gegensatz zum Studienaufenthalt in Mexiko oder Indonesien. Auch wurde an der ESCEM nie von uns verlangt Bücher anzuschaffen.
(Sandra Maier)*

4. Ausflugsziele um Poitiers:

La Rochelle

Cognac

Futuroscope (Vergnügungspark)

Paris

Tours

Vallée de La Loire

Bordeaux

London (über kleinen Ryanair Flughafen)

5. Interessant Links:

<http://www.escem.fr>

<http://fr.wikipedia.org/wiki/Poitiers>

<http://www.mairie-poitiers.fr/>

<http://www.tourisme-vienne.com/>

<http://www.voyages-sncf.com>

<http://www.facebook.com>



Der Studiengang International Marketing wünscht Ihnen einen erfolgreichen und spannenden Aufenthalt in Poitiers!

Stand: Mai 2009